

special

Ausgabe «Nachwuchs» — November 2025

Talente nachhaltig
fördern



Nach- wuchs im Fokus



Anpacken
Lernen
Durchstarten



Junge Talente,
der Grundstein
für Erfolg

«Wenn junge Menschen
alles geben»

2 Editorial

Als Politikerin und Prorektorin einer Berufsfachschule bin ich täglich mit Fragen zu unserem Nachwuchs an den Schulen, in den Unternehmen und in der Gesellschaft konfrontiert. An der Schule sind wir gefordert, unsere Jugendlichen auf die zukünftigen Anforderungen vorzubereiten. Von Unternehmen höre ich regelmässig, dass besondere Anstrengungen notwendig sind, um Jugendliche für eine Lehre zu gewinnen.

In Bern befassen wir uns zudem mit Massnahmen, um die Aus- und Weiterbildung in der Schweiz noch attraktiver zu gestalten. Gleichzeitig muss gespart werden, was uns Sorgen bereitet. Umso mehr schätzen wir alle Initiativen, die verschiedenste Berufe vorstellen und zeigen, dass heute sowohl Jugendliche als auch Erwachsene auf engagierte Unternehmen und Organisationen zählen dürfen. In diesem Special von FH SCHWEIZ finden sich einige gute Beispiele dafür.



Regina Durrer-Knobel
Präsidentin Beirat FH SCHWEIZ
Nationalrätin

**Ich wünsche
dir eine
interessante
Lektüre.**

Wir suchen IT-Talente mit Ausdauer

jobs.opacc.ch

4.7 ★★★★★

kununu score



Opacc
Extended
Enterprise
Software

Inhalt



CLICK

Dieses PDF
ist interaktiv
– einfach auf
die QR-Codes
klicken!

Impressum: FH SCHWEIZ – Die Spezial Ausgabe «Nachwuchs» – ©2025 November
Die Special-Ausgabe «Nachwuchs» ist eine digitale Publikation von FH SCHWEIZ, dem Dachverband der Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen in der Schweiz. Es widmet sich Themen rund um Bildung, Karriere und Zukunftskompetenzen junger Talente.
FH SCHWEIZ Konradstrasse 6, 8005 Zürich **Tel:** +41 79 843 47 57 **Mail:** mailbox@fhschweiz.ch **Website:** fhschweiz.ch
Beratung: Alan Stamberger **Design:** WECATCH CREATIVE AGENCY

Danke an unsere Partner für die Zusammenarbeit: Auto AG Truck, CSS Versicherung, Gesundheitsförderung Schweiz, Lidl Schweiz, Valiant Bank



Lerne unser Team kennen! Scanne den Code und entdecke die Gesichter und Geschichten hinter der Auto AG Group – wer wir sind, was uns antreibt und wie wir gemeinsam bewegen.



Anpacken. Lernen. Durchstarten.

Bei Auto AG Truck lernen die Nachwuchskräfte dort, wo es wirklich zählt: direkt am Fahrzeug. Statt nur in Schulbüchern zu blättern, arbeiten die Lernenden von Anfang an an echten Kundenaufträgen. Fahrzeuge prüfen, Störungen analysieren, Aufträge planen oder Kundinnen und Kunden beraten – alles passiert unter Anleitung erfahrener Profis, die ihr Wissen weitergeben und Schritt für Schritt begleiten.

Die Ausbildung ist praxisnah, abwechslungsreich und bietet viel Unterstützung. Wer seinen Führerausweis machen will – ob für PW oder sogar für LKW – wird gefördert. Auch bei Schulbüchern, digitalen Lernmitteln oder Prüfungsvorbereitungen gibt es Unterstützung. Und der Spass kommt nicht zu kurz: Lehrlingscamps, coole Events und eine gemeinsame Abschlussreise gehören ebenso dazu wie ein besonderes Geschenk zum Lehrabschluss. Wer in der Schule brilliert, darf sich zusätzlich freuen – bei einer Note von 5.4 gibt es sogar eine Namensaktie.

FHSCHWEIZ | Nachwuchsspecial | Auto AG Truck

Mehr als ein Abschluss – dein Sprungbrett in die Zukunft

Bei Auto AG Truck zählen nicht nur Noten, sondern Haltung, Neugier und Teamgeist. Wer mitanpackt und offen kommuniziert, übernimmt früh Verantwortung – immer im Rahmen seiner Möglichkeiten – und bekommt Feedback, das weiterbringt. Interne Kurse, externe Module und Einblicke in andere Abteilungen erweitern zusätzlich den Horizont.

Auto AG Truck

Die Auto AG Truck ist innerhalb der Auto AG Group auf den Bereich Nutzfahrzeuge spezialisiert. Sie bietet umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Verkauf, Service und Unterhalt von Nutzfahrzeugen und engagiert sich stark für die Ausbildung und Entwicklung des Nachwuchses. Als Teil der traditionsreichen Auto AG Group profitiert sie von einem grossen Erfahrungsschatz und einem schweizweiten Kompetenznetzwerk.

Was macht Auto AG Truck für Nachwuchs besonders?

Für uns ist die Ausbildung des Nachwuchses ein zentraler Aspekt in der Unternehmensführung. Wir sehen unsere Lernenden als echte Talente an, die wir langfristig begleiten und fördern wollen. Was uns dabei besonders macht, ist, dass wir den Lernenden neben einer professionellen Ausbildung und breiten Unterstützung, von Anfang an wirkliche Verantwortung übertragen und ihnen die Möglichkeit geben, eigene Projekte zu übernehmen und sich so individuell weiterzuentwickeln. Wichtige Faktoren dabei sind neben einer wertebasierenden Unternehmensführung, fachlich versierte und motivierte Berufsbildner in den Betrieben. Aus diesem Grund unterstützt die Auto AG Truck auch die Berufsbildner in ihrer täglichen Arbeit und führt regelmässige Schulungen zu aktuellen Themen mit Austauschmöglichkeiten durch.

Welche Perspektiven bietet die Auto AG Truck?

Für uns ist es wichtig, dass unsere Lernenden nicht nur eine solide Ausbildung bekommen,

JETZT BEWERBEN!
Ob Schnupperlehre oder Lehrstelle:
Wir begleiten dich auf deinem
Start ins Berufsleben.



sondern auch echte Perspektiven für die Zukunft haben. Neben einem gesicherten Arbeitsplatz gibt es die Möglichkeit Weiterbildungen zu absolvieren und so den eigenen Karriereweg zu gestalten, unabhängig, ob eine Fach- oder Führungskarriere angestrebt wird, wir unterstützen die jungen Profis! Dank unserer Grösse und Abdeckung praktisch über die ganze Schweiz gibt es auch die Möglichkeit in anderen Betrieben zu arbeiten und so den Erfahrungsschatz zu erweitern und vielleicht sogar noch eine neue Sprache zu lernen.

Wie sieht der Lehrstart bei der Auto AG Truck aus?

Die Lehre beginnt schon vor dem eigentlichen Lehrbeginn. Eine proaktive Kommunikation mit Einbezug der Eltern ist uns sehr wichtig, damit allfällige Fragen oder Unsicherheiten früh geklärt werden können. Der Start selbst findet dann mit allen neuen Lernenden der Auto AG Truck zusammen während einem einwöchigen Camp auf der Burg Ehrenfels in Sils im Domleschg statt. In dieser Woche werden die Lernenden in allgemeinen Themen wie beispielsweise Arbeitssicherheit oder Personalthemen geschult und eingeführt. Ein wichtiger Aspekt ist auch der Umgang mit dem neuen Rhythmus von Arbeit, Schule und Freizeit. Mittels diverser Methoden, Tipps und praktischen Übungen werden die Lernenden darauf vorbereitet. Im Camp wird aber auch die gemeinsame Zeit mit Gesprächen, Wanderungen und einer Seifenkisten-Challenge gepflegt. Nach drei Monaten findet ein Follow-up Tag zusammen mit den Berufsbildnern statt, bei dem die ersten Erfahrungen ausgetauscht und reflektiert werden und falls nötig, Massnahmen eingeleitet werden.

Drei Wörter, die eure Ausbildung beschreiben?

praxisnah, teamorientiert, zukunftsweisend

«Wir suchen neugierige Menschen, die gern anpacken – alles Weitere bringen wir ihnen bei...»

Reto Fries
Leiter HR,
Auto AG Group



Entdecke das CSS-Traineeprogramm «Step-In» Programm und erfahre, was Robin und Eme bei der CSS erlebt haben:



CSS

Deine Chance nach dem Studium

Die CSS investiert gezielt in die Zukunft junger Talente: Mit dem CSS-Traineeprogramm «Step-In» und vielseitigen Hochschulpraktika richtet sie sich an Master- und Bachelor-absolventinnen und -absolventen. Als führender Krankenversicherer ermöglicht die CSS den Absolventinnen und Absolventen einen direkten Berufseinstieg nach dem Studium und fördert sie individuell.

Wie gelingt der Berufseinstieg nach dem Studium?

Die jungen Menschen bringen das neuste Wissen aus den Hochschulen mit und suchen einen Berufseinstieg. Die CSS sucht Talente aus der ganzen Schweiz, die ihr Wissen einbringen und sich persönlich entwickeln möchten. Aus diesem Grund hat die CSS vor zwei Jahren das CSS-Traineeprogramm «Step-In» kreiert, das sich an Masterabsolventinnen und -absolventen richtet. Das 18-monatige Programm bietet einen strukturierten Einstieg ins Berufsleben: Persönliches Mentoring, regelmässige Abteilungswechsel und ein Stage in der Westschweiz oder im Tessin ermöglichen abwechslungsreiche Einblicke. Die individuelle Betreuung durch erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder garantiert eine steile Lernkurve und gezielte Förderung. Neben dem Ausbau von fachlichen Kompetenzen steht der Aufbau eines starken beruflichen Netzwerks im Fokus. Nach erfolgreichem Abschluss des Programms ist das Ziel eine unbefristete Anstellung bei der CSS.

Bietet die CSS Hochschulpraktika an?

Bachelor- und Masterabsolventinnen und -absolventen können im Rahmen von sechs bis zwölfmonatigen Praktika wertvolle Einblicke in verschiedene Unternehmensbereiche gewinnen: Unternehmenskommunikation, Strategie oder Recht. Praktikantinnen und Praktikanten arbeiten aktiv an Projekten mit, übernehmen Verantwortung und lernen die Unternehmenskultur der CSS hautnah kennen. Die Praktika sind praxisnah gestaltet und ermöglichen einen umfassenden Einblick in die Berufswelt.

Über die CSS

Rund 1,7 Millionen Kundinnen und Kunden, über 90 Agenturen, rund 3000 Mitarbeitende und einer der führenden Schweizer Kranken- und Sachversicherer. Ja, wir sind ganz schön gross. Zum Glück. Denn gross sind dadurch auch unsere Möglichkeiten, wirklich etwas zu bewegen. Unsere Wurzeln gehen bis 1899 zurück. Seither sind wir gesund gewachsen, aber darauf ruhen wir uns nicht aus: Für die Zukunft haben wir noch viel vor – vielleicht zusammen mit dir?

Was nehmen die Absolvierenden für ihre Zukunft mit?

Jedes Jahr entsteht bei der CSS eine lebendige Community aus Praktikantinnen, Praktikanten und Trainees, die sich fachlich und persönlich intensiv austauschen. Durch die bereichsübergreifende Zusammenarbeit und den Kontakt zu erfahrenen Mitarbeitenden entsteht ein wertvolles Netzwerk, das über die Programmdauer hinaus bestehen bleibt. Die CSS unterstützt diese Vernetzung gezielt und schafft so ein inspirierendes Umfeld, worin junge Talente langfristig voneinander lernen und gemeinsam wachsen können. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Mitwirken in spannenden Projekten in Form einer befristeten oder gar in einer Festanstellung. Die CSS entwickelt ihre Programme zudem stetig weiter, integriert neue Fachbereiche und Sprachregionen und bleibt damit eine zukunftsorientierte Arbeitgeberin für engagierte Talente.

«4 von 5 Trainees werden von der CSS angestellt sowie ehemalige Praktikantinnen und Praktikanten sind heute noch bei uns beschäftigt.»



Denise Zabkar
Community Managerin,
Leiterin Recruiting und
Employer Branding im
Top Sharing.

JETZT BEWERBEN!
Werde Teil der CSS – wir freuen uns auf dich!
Schau dir unsere offenen Stellen an:





QR-Code scannen
um auf die Webseite
zu gelangen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Psychische Gesundheit ist Teamsache

Ob Lernende gesund durch die Lehre kommen, hängt entscheidend vom Arbeitsumfeld ab. Eine aktuelle Befragung zeigt: Atmosphäre, Respekt und offene Kommunikation sind Schlüsselfaktoren. Dort, wo alle gemeinsam Verantwortung übernehmen, finden Lernende Halt, Motivation, Gesundheit und Erfolg.

Der Einstieg ins Berufsleben ist für junge Menschen ein grosser Schritt.

Eine aktuelle nationale Befragung von Workmed mit rund 45'000 Lernenden zeigt: Die meisten Lernenden freuen sich auf ihre Lehre – etwa auf Selbstständigkeit dank ersten Einkommen, Sinnhaftigkeit und spannende Tätigkeiten. Gleichzeitig bringen viele auch Sorgen mit, etwa vor Überforderung, langen Arbeitszeiten oder davor, nicht akzeptiert zu werden. Diese Ambivalenz macht deutlich: Lernende brauchen ein Umfeld, das ihnen Orientierung und Sicherheit gibt.

Besonders wichtig ist das Teamklima.

Die grosse Mehrheit der Lernenden nimmt ihre Ausbildungsverantwortlichen und Arbeitskolleg*innen als engagiert, respektvoll und vertrauenswürdig wahr. Doch wenn es darum geht, Probleme offen anzusprechen oder Unterstützung bei persönlichen Schwierigkeiten zu erhalten, zeigt sich noch Luft nach oben. Genau hier entscheidet sich, ob Sorgen Lernende zusätzlich belasten – oder ob sie durch ein unterstützendes Umfeld gesund lernen und wachsen können.

Gesunde Lernende sind Teamsache.

Die Verantwortung tragen in erster Linie die Ausbildungsverantwortlichen – sie sorgen dafür, dass Lernende im Betrieb gut eingeführt und begleitet sind. Gleichzeitig sind Lernende vollwertige Mitglieder der Organisation. Entscheidend ist deshalb eine gemeinsame Kultur von Respekt, Freundlichkeit, vorgelebter Disziplin, Förderung, Teamzusammenhalt sowie offener Kommunikation. Wenn alle im Betrieb Sorge tragen, entsteht eine Atmosphäre, in der Lernende sich angenommen fühlen, Fehler machen dürfen und Mut zur Entwicklung haben.

Lernende sind Teil der ganzen Belegschaft, und die entsprechenden Instrumente des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) gelten auch für sie.

Dazu gehört der Umgang mit Über- oder Unterbelastung ebenso wie die Förderung von Ressourcen. Genau hier setzt das Angebot Apprentice von Gesundheitsförderung Schweiz an: Es bietet praxisnahe Instrumente, Checklisten und Trainings, die Berufsbildende und Teams stärken. So entsteht Handlungssicherheit – und Lernende profitieren von einem Umfeld, in dem sie gesund lernen, arbeiten und wachsen können.

Studie & Angebot im Überblick

Mit Unterstützung von Gesundheitsförderung Schweiz hat WorkMed rund 45'000 Lernende befragt – das entspricht knapp 23 Prozent aller Auszubildenden im Land. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die duale Berufsbildung und zeigen, wie es Jugendlichen in der Lehre geht, was ihnen guttut, welche Belastungen sie erleben und welche Faktoren ihnen helfen, Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Apprentice ist ein kostenloses Angebot von Gesundheitsförderung Schweiz, das Ausbildungsverantwortliche mit Praxisimpulsen und einer Werkzeugkiste unterstützt. Im Fokus steht die Förderung der psychischen Gesundheit von Lernenden und der Aufbau einer gesundheitsförderlichen Ausbildungskultur – für Auszubildende ebenso wie ihre Begleitpersonen.

«Psychische Gesundheit ist Teamsache: Lernende brauchen nicht nur eine gute Fachbegleitung, sondern ein Umfeld, in dem Respekt, Vertrauen und offene Gespräche selbstverständlich sind.»



Anita Blum
Projektleiterin Betrieb
& Entwicklung BGM
Gesundheitsförderung
Schweiz



Erfahre mehr über
Michelle und das
#teamlidl - einfach
QR-Code scannen!



Die Zukunft im Fokus

Junge Talente sind der Grundstein für den Erfolg von Lidl Schweiz. Mit unserer vielseitigen Berufsbildung investieren wir gezielt in die nächste Generation. Denn wir sehen in jedem unserer Lernenden das Potenzial zur Führungskraft von morgen. Eine, die das eindrucksvoll beweist, ist Michelle. Ihre Geschichte steht stellvertretend für die vielen Laufbahnen, die bei uns möglich sind.



«Wenn ihr von Anfang an alles
gebt, erfahrt ihr auch volle
Unterstützung und könnt
daran wachsen»



Michelle Helm
Filialleiterin in
Herisau

Eine Lehre als Fundament

Unsere Berufsbildung ist ein wichtiger Startpunkt. Jedes Jahr bieten wir jungen Menschen den Einstieg in die Arbeitswelt mit einer Lehre in den Bereichen Detailhandel, Logistik, IT oder im kaufmännischen Sektor. Im Vordergrund steht bei uns eine praxisnahe und umfassende Ausbildung. Dabei fördern wir auch Soft Skills wie Eigeninitiative und Teamfähigkeit, welche im Berufsalltag entscheidend sind.

nössischen Fachausweis als Verkaufsfachfrau und unterstreicht damit ihren kontinuierlichen Entwicklungswillen. Ihre Laufbahn zeigt, dass wir motivierten Mitarbeitenden Chancen geben, sich bei uns weiterzuentwickeln, auch wenn man dabei mal einen «Fail» erlebt – denn aus Fehlern lernt und wächst man.

Die Erfolgsstory von Michelle

Ein inspirierendes Beispiel für die Entwicklungsmöglichkeiten ist die Geschichte von Michelle. Sie begann 2014 ihre Laufbahn mit einer Ausbildung im Detailhandel. Bereits in ihrem zweiten Lehrjahr ergab sich durch einen Personalwechsel eine aussergewöhnliche Gelegenheit: Führungsverantwortung in der Filiale übernehmen. Was zu Beginn eine grosse Herausforderung darstellte, entwickelte sich schnell zu einem enormen Motivationsschub. Michelle nutzte diese Chance, um zu wachsen und wichtige Führungsqualitäten zu erwerben. Sie lernte, wie man Menschen auf Augenhöhe begegnet und ihre individuellen Stärken erkennt sowie fördert. Diese Erfahrungen prägten sie und ermöglichten ihr eine rasche berufliche Weiterentwicklung. Ihr Wunsch, Filialleiterin zu werden, kam nach dem Lehrabschluss auf. Seit 2020 leitet sie als Filialleiterin die Filiale in Herisau. Vier Jahre später erwarb sie zudem den eidgenössischen

Lidl Schweiz

Als Teil der Schwarz-Gruppe betreiben wir über 180 Filialen in der Schweiz mit über 5'000 Mitarbeitenden. Wir bieten höchste Qualität zu besten Preisen, engagieren uns aktiv für Nachhaltigkeit und faire Arbeitsbedingungen. Mit unserem starken Fokus auf Nachwuchsförderung bieten wir vielfältige Karrierechancen.

Miteinander zum Erfolg

Neben der Ausbildung ist uns auch ein attraktives Umfeld wichtig. Dazu gehören überdurchschnittliche Anstellungsbedingungen und die Möglichkeit, nach der Lehre bei uns weiterzuarbeiten. Unser Ziel ist es, langfristige Beziehungen aufzubauen und die Talente von heute zu den Fach- und Führungskräften von morgen zu entwickeln. Was das #teamlidl auszeichnet? Es ist der starke Zusammenhalt und die Menschlichkeit über alle Abteilungen hinweg – von der Filiale über die Logistik bis zur Verwaltung. Wir leben ein Miteinander, in dem Vertrauen die Basis bildet und jeder Einzelne seinen Beitrag leistet.



Zum Ausbildungs-
angebot von Valiant

Text: Catharina Graf
Bild: Valiant

valiant Talente nachhaltig fördern

Als Arbeitgeberin begleitet Valiant ihre Mitarbeitenden auch bei der beruflichen Entwicklung. Wer hier startet, wird gezielt gefördert und erhält langfristige Perspektiven – wie Raphael Lipp, Geschäftsstellenleiter Sursee, und Michelle Rolla, Assistentin Vermögensberatungskunden. Beide beweisen: Bei der lila Bank sind Beruf und Studium kein Widerspruch, sondern eine Erfolgsformel.

Im August 2000 hat Raphael Lipp seine kaufmännische Lehre bei Valiant begonnen. Heute leitet er die Geschäftsstelle Sursee. Auf seinem Weg dahin hat er verschiedene interne Stationen durchlaufen – und an der Hochschule Luzern berufsbegleitend Betriebsökonomie mit Vertiefung in Finance & Banking studiert. «Das Studium hat mir den Blick geöffnet und eine ganzheitliche Sicht auf die Bedürfnisse von Unternehmen ermöglicht.» Und das, so Lipp, sei für seine Arbeit mit Kundinnen und Kunden ebenso wichtig wie für seine Führungstätigkeit.

FHSCHWEIZ | Nachwuchsspecial | Valiant Bank AG

Spannende Perspektiven erhalten

Ähnlich sieht das Michelle Rolla, seit dem Jahr 2020 Assistentin im Segment Vermögensberatungskunden. Sie ist 2019 als Praktikantin zu Valiant gestossen und wird 2026 den Bachelor of Science in Betriebsökonomie an der Berner Fachhochschule abschliessen. Danach will sie das erworbene Wissen bei der lila Bank als Kundenberaterin einsetzen. «Man spürt, dass Valiant junge Talente schätzt und fördert», sagt sie.

Lila Fit: gut begleitet

Jedes Jahr starten bei Valiant rund 30 neue Talente in die Berufswelt. Sie profitieren während der Ausbildung von Lila Fit Kursen, abgestimmt auf ihren Ausbildungsweg. Ein individuelles Laufbahncoaching mit dem Workshop «Fit für die Zukunft» zeigt passende Ziele und mögliche Weiterbildungen auf.

«Ich habe von Anfang an spannende Möglichkeiten und Perspektiven erhalten.» Das bestätigt auch Samuel Lanz, Verantwortlicher Grundbildung bei Valiant. «Die Mehrheit der Auszubildenden bleibt nach ihrem Abschluss bei Valiant.» Die Ausbildung ist abwechslungsreich und praxisnah. Sie beinhaltet Kurse zu sozialen Kompetenzen wie Resilienz, Workshops zum Generationenaustausch und Informationen zum Weiterbildungsangebot. So übernehmen Absolventinnen und Absolventen rasch Verantwortung und erhalten klare Ziele.



Michelle Rolla
Assistentin
Vermögensberatung,
Valiant Bank AG

«Valiant hat mich immer voll unterstützt. Das A und O ist das Priorisieren und Planen.»

An Herausforderungen wachsen

«Potenziale entwickeln, Stärken fördern und Vertrauen schaffen: Das ist das Ziel», so Raphael Lipp. «Valiant sorgt dafür, dass alle ihr volles Potenzial entfalten können.» Dazu gehört es auch, die Mitarbeitenden immer wieder an Herausforderungen wachsen zu lassen. Zum Beispiel indem Studierende ein Auslandsemester planen, wie dies Michelle Rolla an der Hawaii Pacific University absolviert hat. «Ich wollte das eigentlich gar nicht machen», lacht sie. «Aber mein Chef hat mich dazu ermutigt.» Jetzt oder nie, habe sie sich dann gedacht – und ist nach sechs Monaten mit einem Rucksack voller neuer Erfahrungen und Lebenslehren in die Schweiz zurückgekehrt.

«Potenziale entwickeln,
Stärken fördern und
Vertrauen schaffen:
Das ist das Ziel.»



Raphael Lipp
Geschäftsstellenleiter Sursee,
Valiant Bank AG

Priorisieren und planen

«Valiant hat mich immer voll unterstützt – im Praktikum, im Studium und bei Entscheidungen», so Michelle Rolla. «Für das Studium konnte ich mein Pensum reduzieren und in den Prüfungsphasen zusätzlich anpassen.» Diese Flexibilität erlebte und schätzte auch Raphael Lipp. Dennoch waren die Studienjahre für beide sehr intensiv. Und beide sagen, dass sie daraus zwei wichtige Dinge gelernt haben: das Priorisieren und das Planen. Dies beobachtet Samuel Lanz auch auf der Arbeitgeberseite. «Die Doppelbelastung fördert eine gute Selbstorganisation – und vernetzt Theorie und Praxis nachhaltig.»

Valiant ist eine unabhängige Schweizer Finanzdienstleisterin und ausschliesslich in der Schweiz tätig. Sie bietet Privatkundinnen und Privatkunden sowie KMU ein umfassendes, einfach verständliches Angebot in allen Finanzfragen. Valiant beschäftigt über 1100 Mitarbeitende – davon über 70 Auszubildende.

14

Schlusswort

Liebe Leserinnen und Leser

Mit dieser Ausgabe durfte ich erstmals ein Special von FH SCHWEIZ redaktionell und beratend begleiten – eine für mich bereichernde Erfahrung. Besonders die Zusammenarbeit mit den Unternehmen und Institutionen, die ihre Nachwuchsininitativen vorgestellt haben, war inspirierend und hat wertvolle Einblicke ermöglicht. Ich hoffe, auch Du hast beim Lesen neue Perspektiven entdeckt. Der Nachwuchs verdient Aufmerksamkeit, Unterstützung und Vertrauen – und wir freuen uns, ihm auch künftig eine starke Plattform zu bieten.



Alan Stamberger
Marketing / Kommunikation /
Verkauf

Herzlich
Alan Stamberger
& Team FH
SCHWEIZ

«SPRICHST DU NACHWUCHS?»

WIR SCHON!

Als Employer Branding
Expert:innen helfen wir
unzähligen Unternehmen,
gehört zu werden.

JETZT ANMELDEN

Entdecke in unserem **Online-Lunch-Seminar**
«**Employer Branding**», wie du die richtigen
Talente anziehst und langfristig bindest.

WEATCH.AGENCY

